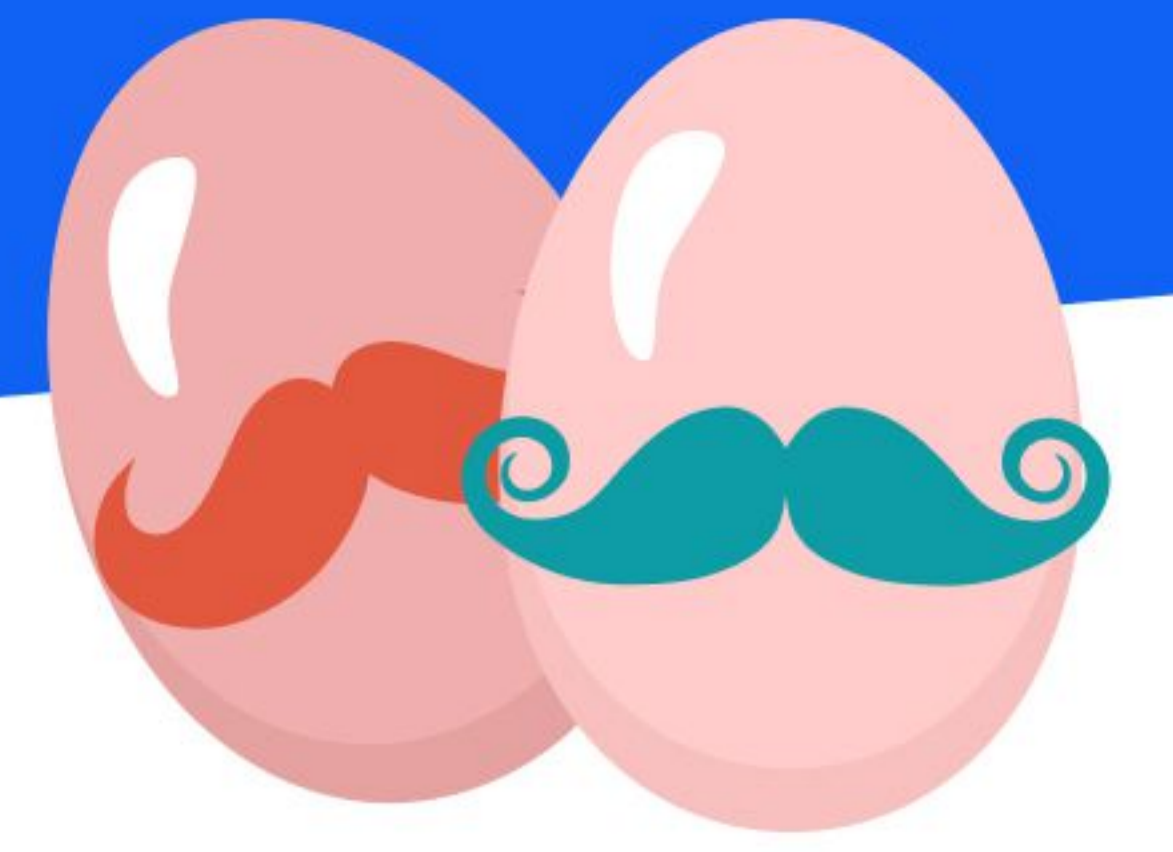


Hoden richtig abtasten

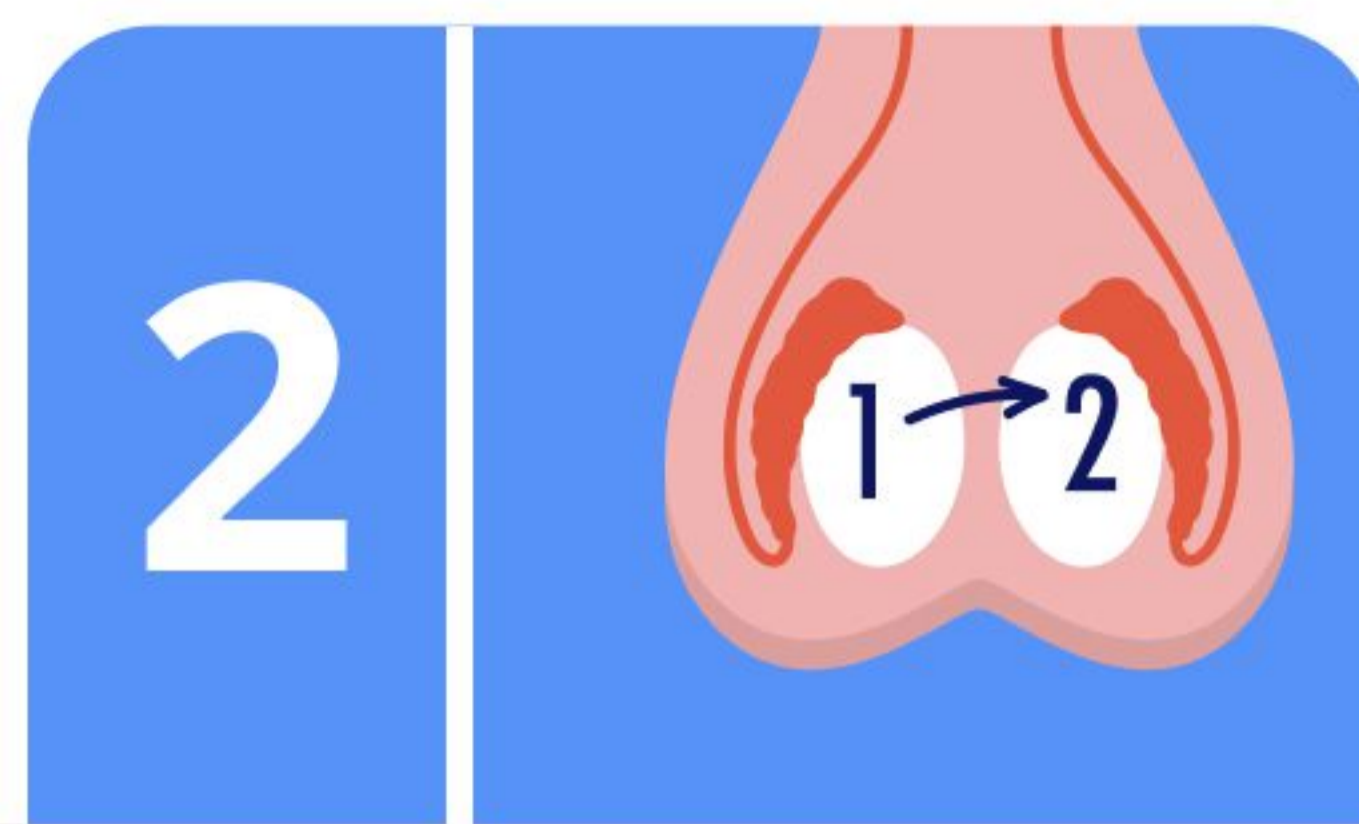


Einmal im Monat: So einfach geht's



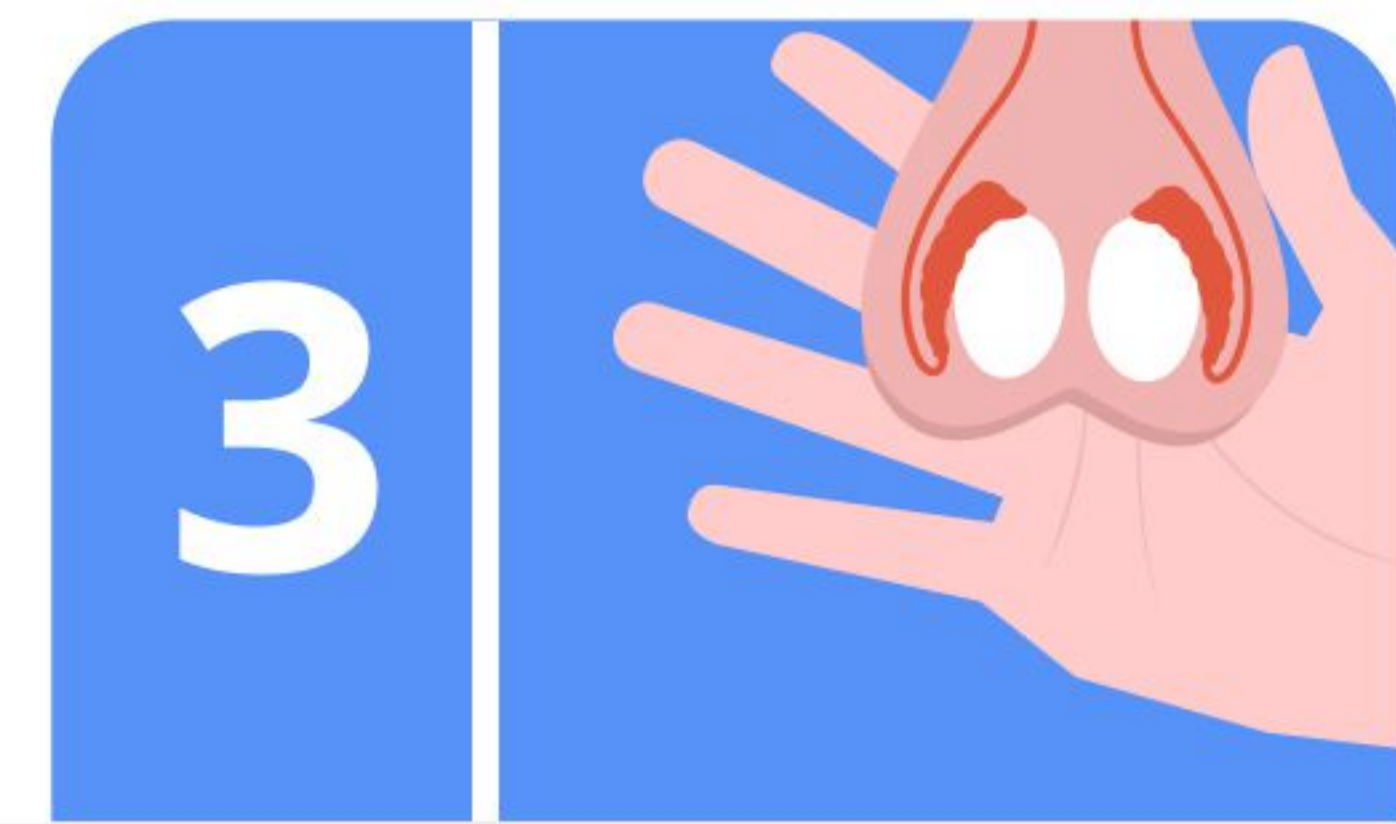
1

Am besten nach einer warmen Dusche abtasten.



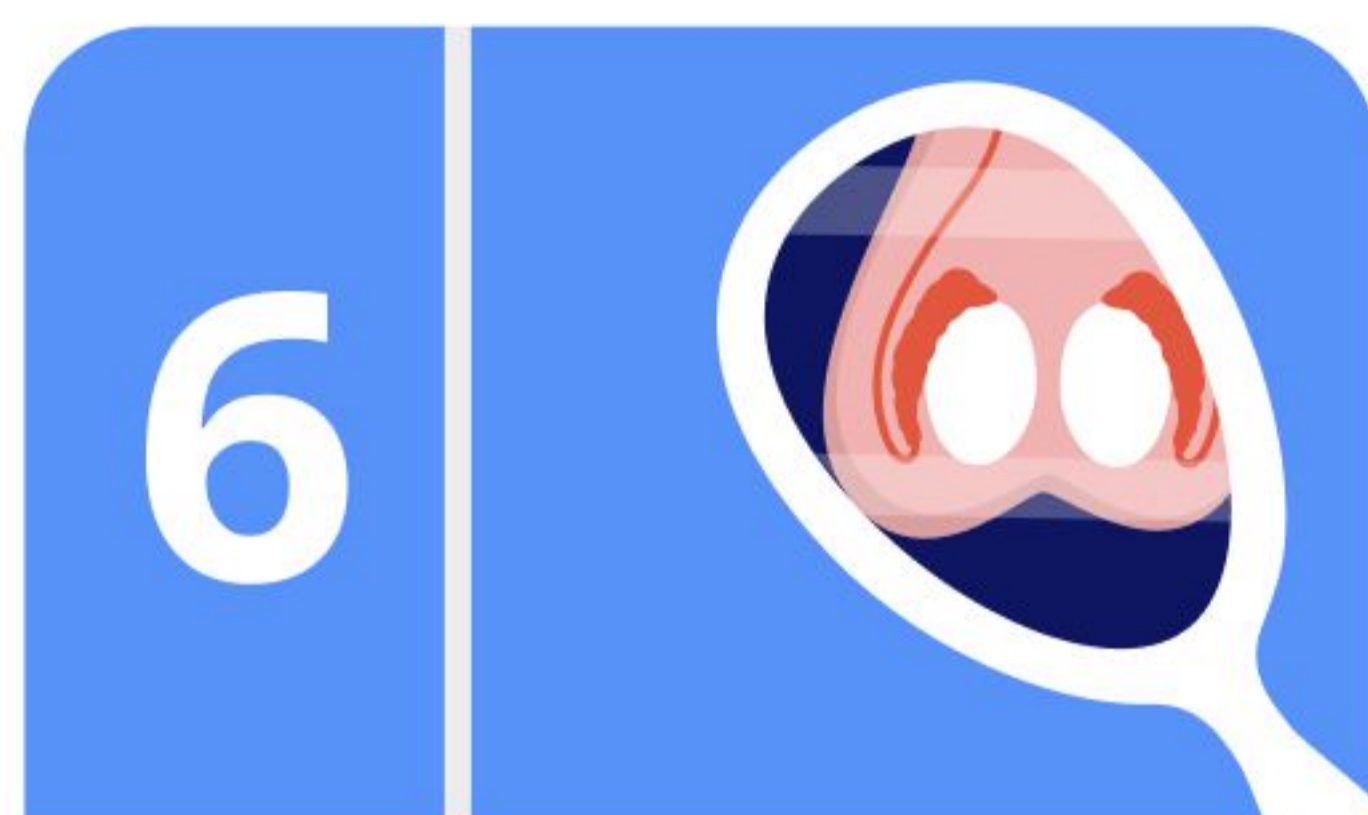
2

Zuerst einen und dann den anderen Hoden abtasten.



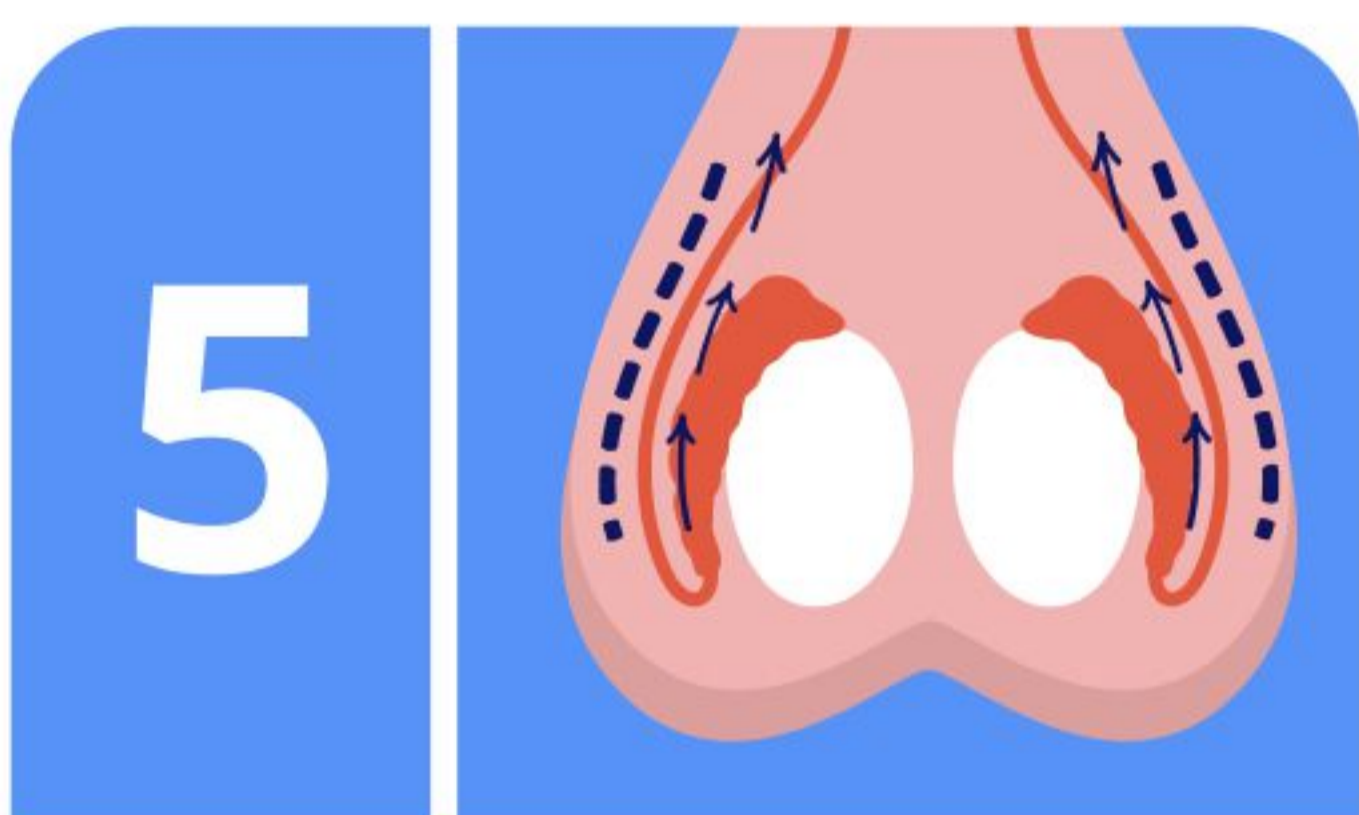
3

Mit geöffneter Handfläche von unten befühlen, auf und ab bewegen. Ziehschmerz? Veränderungen in Größe oder Gewicht?



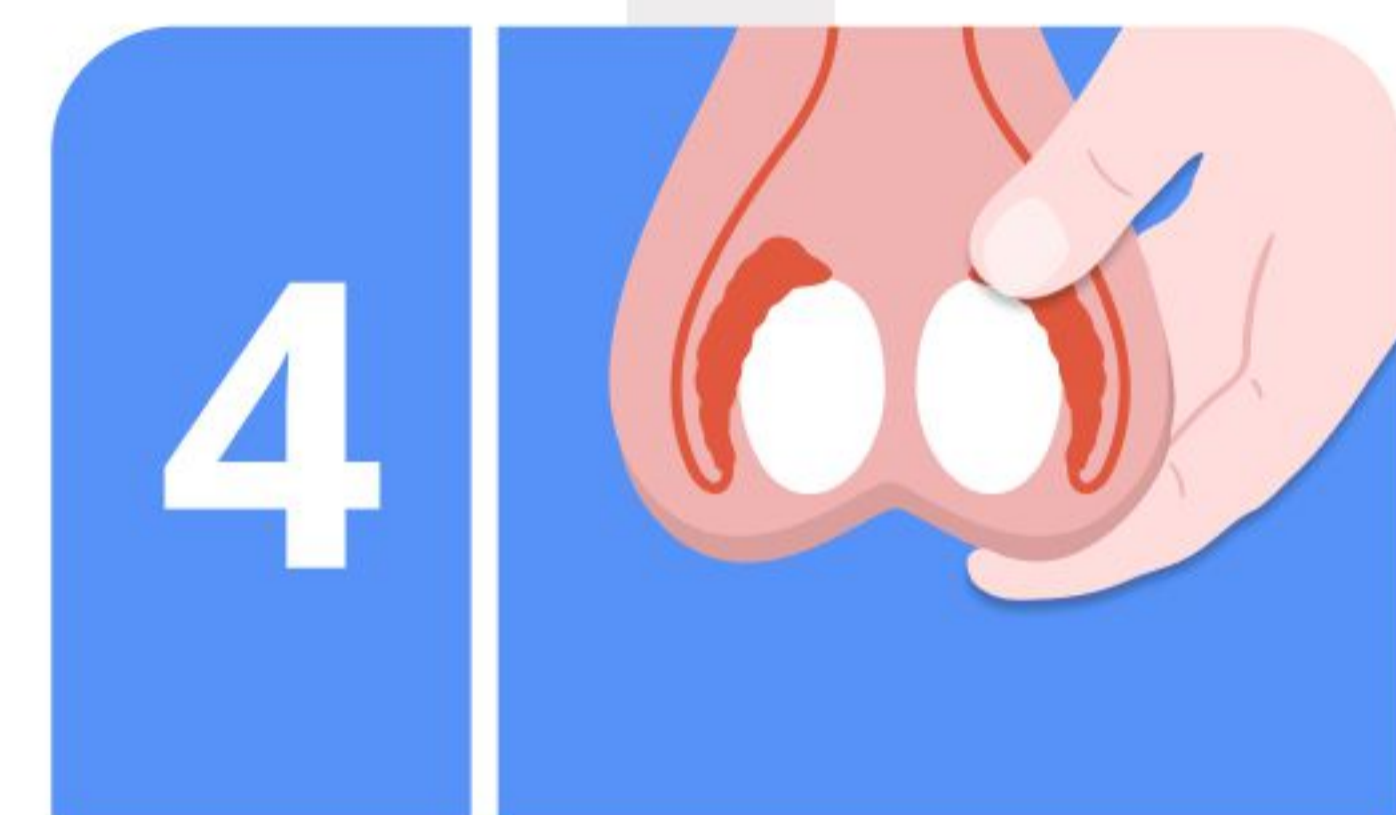
6

Hoden im Spiegel betrachten. Auf Schwellungen oder andere Veränderungen achten.



5

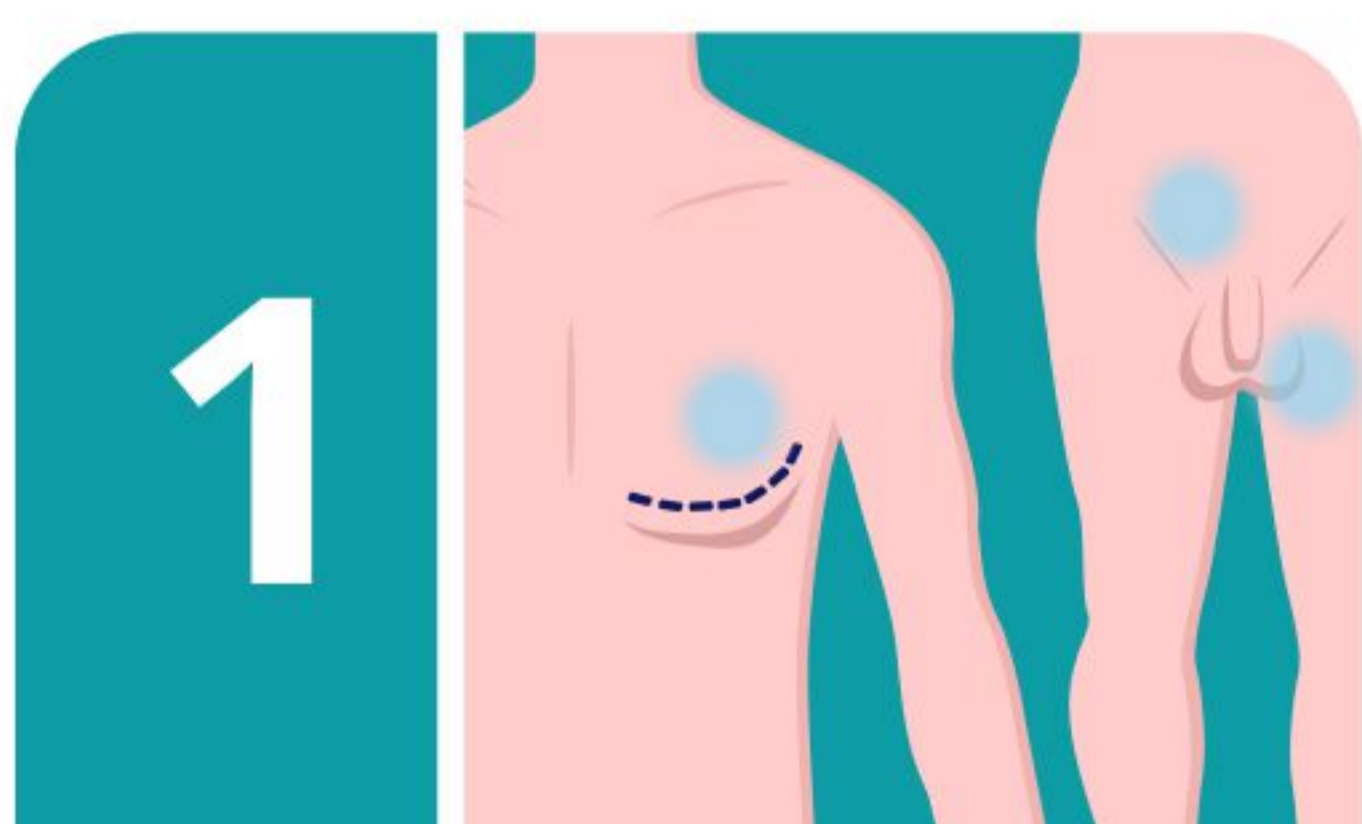
Auch die Nebenhoden abtasten – sie können leicht mit einem Knoten verwechselt werden.



4

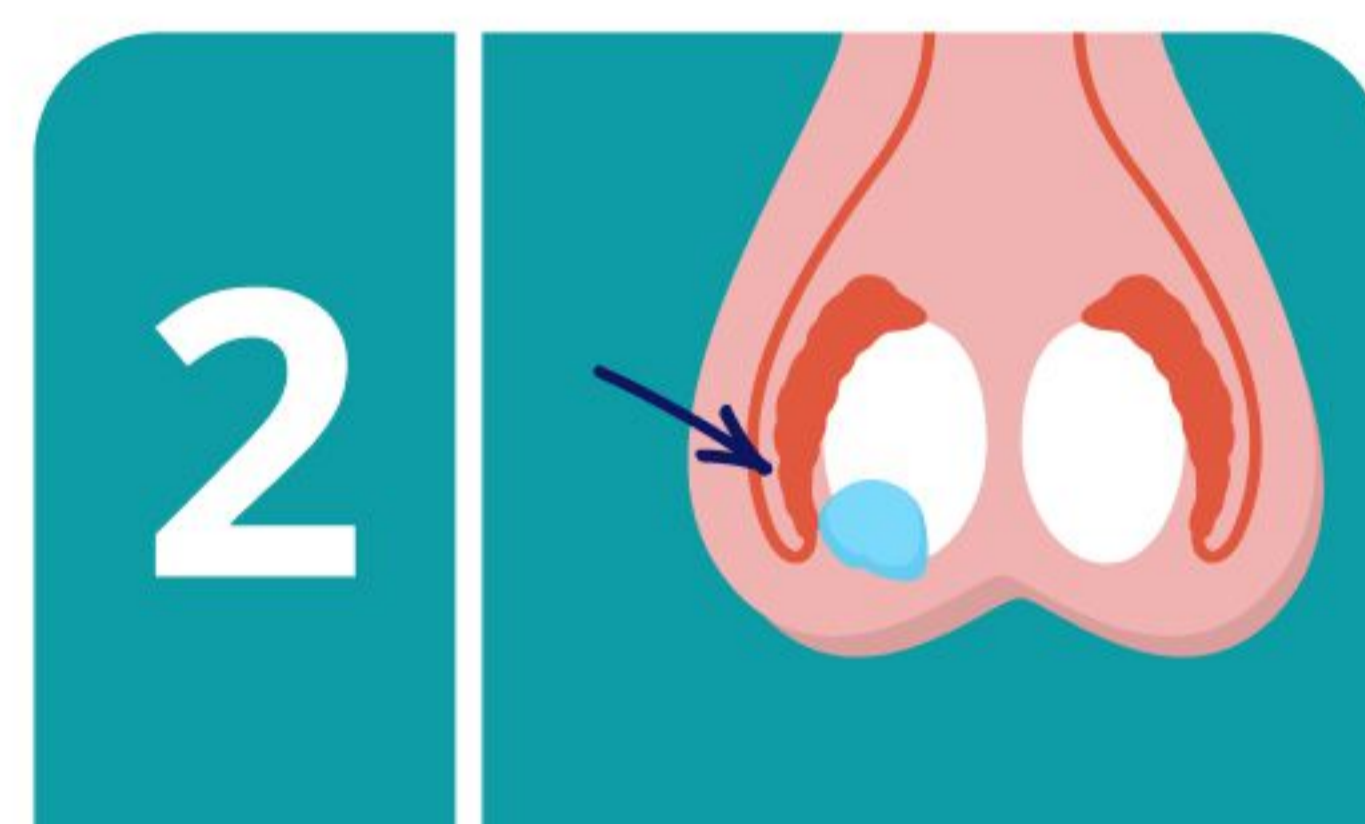
Zwischen Fingern und Daumen hin und her rollen. Veränderungen in Druckempfindlichkeit oder Konsistenz?

Danach sollten Sie Ausschau halten



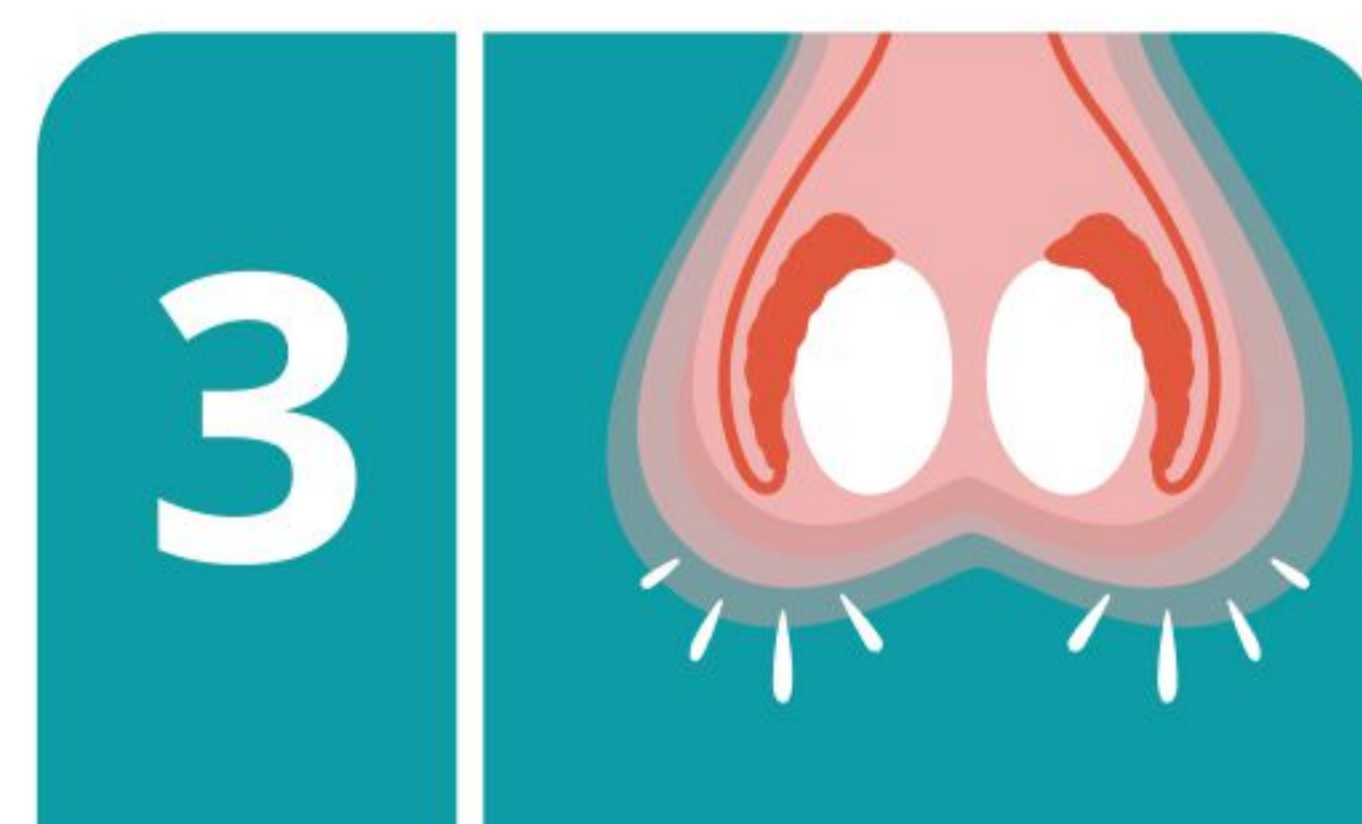
1

Schmerzen in der Hoden-, Leisten- oder Brustregion



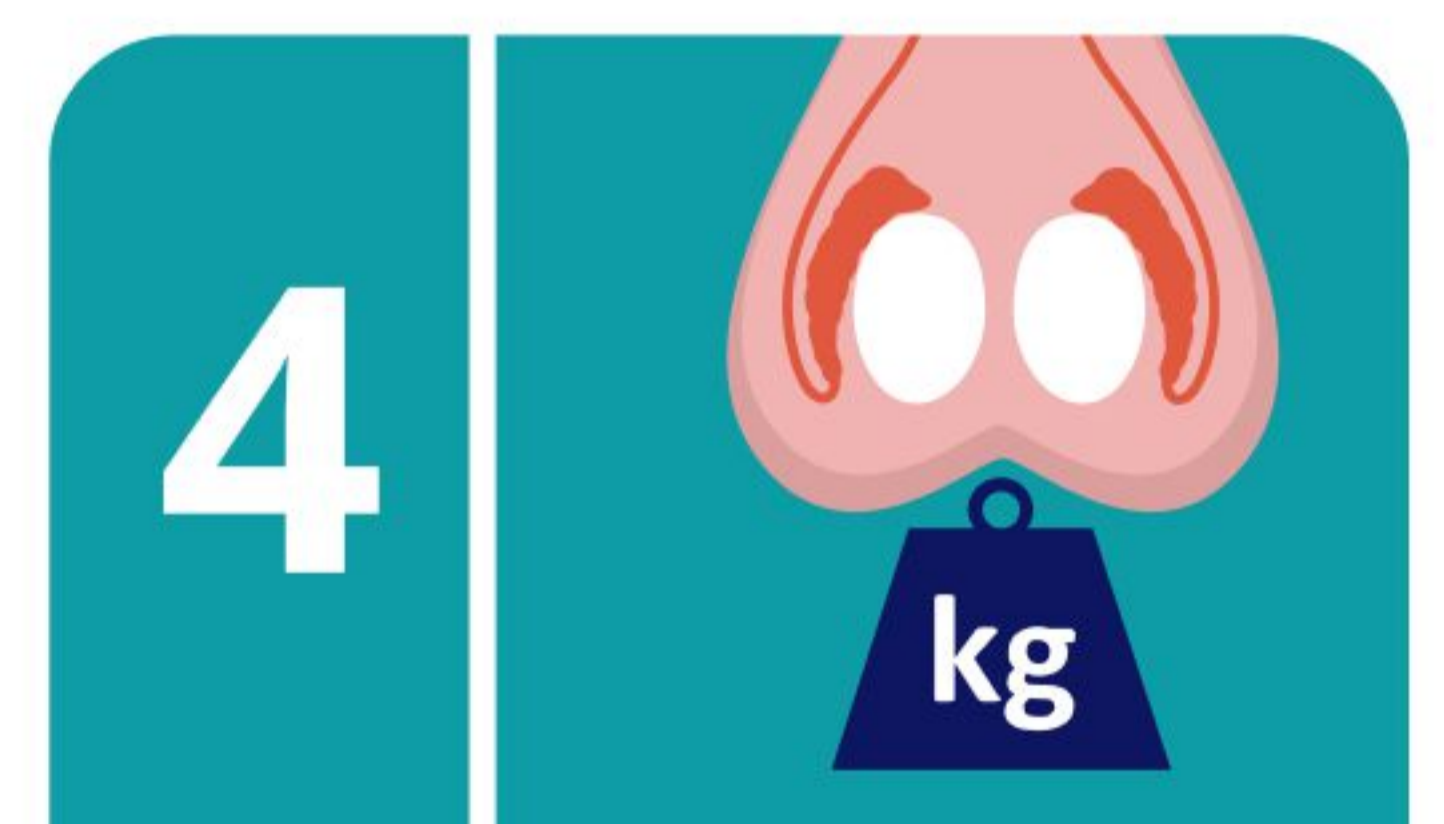
2

Hoden fühlt sich hart, knotig oder uneben an



3

Vergrößerung oder Schwellung des Hodens; Flüssigkeitsansammlung im Hodensack.



4

Schweregefühl oder Ziehen im Hoden

Falls Sie solche oder ähnliche Symptome bemerken, wenden Sie sich bitte an einen Arzt.